

OKTOBER 2026



Disfruta
Fuerteventura





Was ist Canary Islands Experience?

Canary Islands Experience ist ein intelligenter digitaler Reiseführer, der entwickelt wurde, um dir dabei zu helfen, Fuerteventura auf eine komfortablere, authentischere und besser organisierte Weise zu entdecken.

Es ist ein interaktives Werkzeug, das Reisende mit dem Besten der Insel verbindet: einzigartige Orte, Gastronomie, Strände, Erlebnisse, Routen, Veranstaltungen und sorgfältig ausgewählte lokale Geschäfte.

Wie kann es dir während deiner Reise helfen?

- **Organisiere deinen Aufenthalt besser**

Entdecke, was du in deiner Nähe unternehmen kannst, plane Routen, finde Strände, Aussichtspunkte, charmante Dörfer und Aktivitäten, die zu deiner Zeit und deinem Reisestil passen.

- **Finde authentische Orte**

Erhalte Empfehlungen für Restaurants, Cafés, Märkte und lokale Geschäfte, die zum echten majorerischen Leben gehören.

- **Bleibe informiert**

Informiere dich über Veranstaltungen, Konzerte, Volksfeste und Aktivitäten, die während deines Aufenthalts auf der Insel stattfinden.

- **Erlebe einzigartige Erfahrungen**

Surfen, Wandern, Ausflüge, Kultur, Gastronomie, Sonnenuntergänge oder geheime Orte. Canary Islands Experience hilft dir, weit mehr als die üblichen Touristenorte zu entdecken.

- **Alles über dein Handy**

Ohne komplizierte Apps herunterladen zu müssen. Du musst nur den QR-Code scannen und mit dem Entdecken beginnen.

Eine andere Art, Fuerteventura zu entdecken.

Greife direkt auf jeden Bereich zu. Scanne die Links und navigiere bequem durch die interaktiven Inhalte des Magazins.

Strände

Erlebnisse

Kulturveranstaltungen

Restaurants

Genieße die Reise.

Oktober

Der Oktober kommt nach Fuerteventura mit der Gelassenheit von Orten, die es nicht eilig haben. Das Meer bewahrt die Wärme des Sommers. Die Wanderwege füllen sich mit Stille. Und die Insel findet zu einem gemächlichen Rhythmus zurück, der dazu einlädt, in Ruhe das zu betrachten, was schon immer da war. Es ist die Zeit der klaren Horizonte, der weißen Dörfer, die im herbstlichen Licht leuchten, und der Sonnenuntergänge, die scheinbar ewig über dem Atlantik andauern.

Und auf diesen Seiten... beginnt eine neue Reise

Erlebnisse

Aromen des Nordens: Eine Reise durch Landschaften, Wein und Traditionen Fuerteventuras.

Entdecken

Malpaís de la Arena: Eine Einladung, eine Landschaft vulkanischen Ursprungs zu entdecken.

Gastronomie

Auf der Jagd nach den Sieger-Tapas: Vier Besuche in den Küchen von Puerto del Rosario.

Gastronomiekritik · Restaurant Brisas do Mar: Ein Blick auf sein kulinarisches Angebot.

Freizeit und Veranstaltungen

Agenda für Oktober: Kulturelle, sportliche und festliche Aktivitäten des Monats. Chilegua Trail, Fiestas Juradas de San Miguel Arcángel und Vullkan Festival: Drei Termine, die man im Auge behalten sollte.

Lokaler Handel

El Castillo del Tostón: Verteidigung, Handel und Erinnerung im Norden der Insel.

Geschichte und Kuriositäten

Warum heißt es Fuerteventura? Eine Reise durch die Erklärungen für den Namen der Insel.

TRAHINI

01

Erlebnisse

Aromen des Nordens: Fuerteventura zwischen Landschaften, Wein und Tradition

pág 8-9

02

Entdecken

Malpaís de la Arena: Eine aus dem Vulkan geborene Landschaft

pág 10-11

03

Gastronomie

Ziegenfleisch aus Fuerteventura (Majorera): Die Tradition kehrt auf den Tisch zurück

pág 12-13

Restaurant Brisas do Mar: Galicien findet einen Tisch in Puerto del Rosario

pág 14-15

04

Freizeit und veranstaltungen

Chilegua Trail

pág 16-17

Agenda für Oktober

pág 18-23

Vulkan Festival

pág 24-25

FudeNAS

pág 26-27

Fiestas Juradas de San Miguel

pág 28-29

05

Lokaler handel

El Castillo del Tostón

pág 30-31

06

Geschichten und legenden

Warum heißt es Fuerteventura?

pág 32-33



Aromen des Nordens

Fuerteventura zwischen Landschaften, Wein und Tradition

Der Norden Fuerteventuras bietet eine Reise, auf der sich Landschaft, Geschichte und die Aromen der Erde auf Schritt und Tritt begegnen. Von den weiten Ebenen des Landesinneren bis zum tiefen Blau des Atlantiks – wenn man diesen Teil der Insel bereist, entdeckt man ein gemächliches, ländliches Fuerteventura, das tief mit seinem Territorium verbunden ist.

Die Straße, die durch die Umgebung von Tindaya führt, bietet eine jener Kulissen, bei denen es sich lohnt, über das Ziel hinauszublicken. Das vulkanische Relief, die Ockertöne und die Weite des Horizonts begleiten den Reisenden, während der Berg Tindaya als einer der großen landschaftlichen und kulturellen Bezugspunkte der Insel auftaucht.

Weiter nördlich wartet El Cotillo, ein altes Fischerdorf, das noch immer einen großen Teil seiner Beziehung zum Ozean bewahrt hat. An seiner Küste erhebt sich der Torre del Tostón, Zeuge einer Zeit, als es notwendig war, diese Küsten vor Einfällen und Angriffen zu schützen. Ein Spaziergang durch seine Umgebung ermöglicht es, gleichzeitig in die Vergangenheit Fuerteventuras und auf einen Atlantik zu blicken, der das Leben seiner

Bewohner jahrhundertlang geprägt hat. Der Weg führt weiter zu einer anderen, weniger bekannten Landschaft: den Weinbergen Fuerteventuras. In den Bodegas Conatvs wachsen die Reben unter den Bedingungen des Windes, des Regenmangels und der vulkanischen Böden. Es ist ein einzigartiger Weinbau, der hilft zu verstehen, wie die Majoreros (Einwohner Fuerteventuras) gelernt haben, aus einem scheinbar kargen Gebiet außergewöhnliche Produkte zu gewinnen.

Der Wein findet gute Begleiter in anderen kanarischen Aromen: natives Olivenöl extra, Käse, Gofio, Brot und Oliven. Einfache Produkte, die, um einen Tisch versammelt, auch die landwirtschaftliche Geschichte der Inseln erzählen.

Und als letzter Szenenwechsel tauchen die Dünen von Corralejo auf. Der helle Sand erstreckt sich in Richtung eines türkisfarbenen Meeres, an dessen Horizont sich Lobos und Lanzarote abzeichnen. Tindaya, El Cotillo, die Weinberge und Corralejo bilden so eine Reise durch verschiedene Gesichter ein und derselben Insel. Eine Möglichkeit, den Norden Fuerteventuras ohne Eile zu genießen, in dem Verständnis, dass man die Landschaft auch durch ihre Geschichte, ihre Produkte und die Menschen, die sie am Leben erhalten, entdeckt.

[Gesamten Artikel lesen](#)

01 ERLEBNISSE

Dieser Inhalt über ERLEBNISSE ist möglich dank „Zodiacs rentacar“





Malpaís de la Arena

Eine aus dem Vulkan geborene

Zwischen La Oliva, Villaverde und Lajares erstreckt sich eine der einzigartigsten Vulkanlandschaften im Norden Fuerteventuras. Das Malpaís de la Arena entstand aus den Ausbrüchen des Montaña de la Arena, dessen Lavaströme das Gebiet mit einem Mosaik aus dunkler Lava überzogen.

Auf den ersten Blick erscheint es wie ein unbeweglicher und fast leerer Raum. Die Risse bewahren jedoch eine Welt aus Flechten, Tabaibas und kleinen Organismen, die sich an den Mangel an Boden und Wasser angepasst haben. Das Leben besiedelt langsam den Fels und verwandelt das Malpaís in ein empfindliches Ökosystem.

Der Vulkan beeinflusste auch die Wege, die Felder und die Anordnung der Dörfer. Von seinen Rändern aus versteht man das Zusammenleben von Natur und menschlicher Aktivität: helle Felder, Steinmauern, weiße Häuser und schwarze Lava bilden eine tief in Fuerteventura verwurzelte Landschaft.

Das Gebiet ist geschützt und darf nur auf den erlaubten Wegen begangen werden. Man darf keine Abkürzungen nehmen, keine Steine bewegen und nicht querfeldein fahren. Was wie eine widerstandsfähige Oberfläche aussieht,

kann Jahrzehnte brauchen, um auch nur einen einzigen Fußabdruck zu reparieren. Das Malpaís de la Arena lehrt, dass auch Trockenheit voller Leben ist.

[Gesamten Artikel lesen](#)

02 ENTDECKE

Dieser Inhalt der Rubrik *ENTDECKE* wird ermöglicht durch „**Golden House Fuerteventura**“





03

GASTRONOMIE

Dieser Inhalt über GASTRONOMIE
ist möglich dank „La Bodeguita“



Hinter den siegreichen Tapas

vier Besuche in den Küchen von
Puerto del Rosario

Die Ruta de la Tapa 2026 hat bereits vier prämierte Betriebe. Um ihre Angebote kennenzulernen, haben wir in jedem von ihnen eine Reservierung angefragt. Wir möchten die Tapas probieren und mit ihren Schöpfern sprechen. Das Rathaus hat die Preise veröffentlicht, jedoch weder die Rezepte noch deren Autoren.

A Mi Manera Gastro Bar — Tapa Platino (La vieja regañá). Die Gastrobar in Puerto del Rosario erhielt die höchste Auszeichnung. Im Jahr 2024 gewann sie bereits die Platino mit Cabroli von Isaac Monasterios García. Diese Tapa schaffte es bis zum nationalen Wettbewerb in Valladolid. Während des Besuchs werden wir die Kreation von 2026 kennenlernen und die Urheberschaft bestätigen.

La Bahía de Puerto Lajas — Tapa Oro (La cabra se ve, Cuando la calima se va). Das Restaurant hatte 2025 mit Entre Carbón die Platino gewonnen. Raúl Bodego Pérez brachte diese Kreation zum Wettbewerb nach Valladolid. Nun möchten wir die neue Tapa probieren und ihre Zutaten kennenlernen. Wir werden auch fragen, wer sie zubereitet hat und ob sie weiterhin erhältlich ist.

El Invernadero — Tapa Plata (Couland de carne de cabra vegano). Das Restaurant in Llanos Pelados bietet vegane und glutenfreie Küche an. Es baut einen Teil seiner Produkte selbst an und passt die Speisekarte der Saison an. Alexis Morales steht als Küchenchef an der Spitze des Projekts. Wir werden ihn fragen, wie die prämierte Tapa entstanden ist und wie sie zubereitet wird.

XO Restaurante — Tapa Bronce (Ravioli cabronara). Der Preis zeichnet ein weiteres Lokal in Puerto del Rosario aus. Die städtischen Informationen nennen noch weder das Gericht noch seinen Schöpfer. Unser Besuch wird es ermöglichen, sie vorzustellen und das Angebot zu verkosten. Nach jeder Reservierung werden wir einen auf der Verkostung basierenden Bericht veröffentlichen.

Er wird den Namen der Tapa, ihre Zutaten und ihre Schöpfer enthalten. Wir werden das Rezept teilen, wenn das Restaurant seine Veröffentlichung genehmigt.

[Gesamten Artikel lesen](#)



Gastronomiekritik

Brisas do Mar: Galicien findet einen Tisch in Puerto del Rosario

In der Straße Tomás Morales, im Viertel El Charco, bietet das Brisas do Mar eine Küche mit bekannten Aromen und Portionen zum Teilen. Seine Persönlichkeit zeigt sich in der Begegnung zwischen dem Meer, Fleischgerichten und einer deutlichen galicischen Inspiration.

Galicischer Oktopus (Pulpo a la gallega) ist das repräsentativste Gericht. Das Angebot umfasst auch kleine Tintenfische, Kroketten, Fisch und Fleisch: eine umfangreiche Speisekarte, die dazu einlädt, mehrere Gerichte für die Mitte des Tisches auszuwählen.

Jüngste Bewertungen loben besonders den Service und die Fleischgerichte. Sein Reiz liegt in einer ehrlichen Küche und dem geselligen Charakter des Lokals. Die Sardinade, die es zum Johannistag (San Juan) mit Musik und Queimada organisiert, zeigt, dass das Brisas do Mar auch ein Treffpunkt für das Viertel sein möchte. Das Urteil: eine empfehlenswerte Adresse für alle, die Oktopus, reichliche Portionen und Mahlzeiten ohne Eile genießen. Es empfiehlt sich, vor der Bestellung nach den Spezialitäten zu fragen; der wahre Test für seine Qualitäten besteht wie immer darin, sich an den Tisch zu setzen.

A. J. Cabrera
Präsident der Akademie
für Gastronomie Makaronesiens



[Gesamten Artikel lesen](#)



04

FREIZEIT UND VERANSTALTUNGEN

Dieser Inhalt über FREIZEIT UND VERANSTALTUNGEN ist möglich dank „Zielo Terraza“

**Zielo
TERRAZA**

Chilegua Trail

La Pared bereitet sich auf den Lauf durch Schluchten und Jable

Die Veranstaltung am **10. Oktober** vereint Bergläufe, Wandern und Kinderläufe in der Gemeinde Pájara.

La Pared wird erneut zum Treffpunkt für alle, die den Süden Fuerteventuras zu Fuß entdecken möchten. Der Chilegua Trail bietet die Möglichkeit, ein Gelände aus Pfaden, Schluchten, Steinen und Jable (Sand) zu durchlaufen – ein Tag, der Wettkampf, Geselligkeit und den Kontakt mit der Natur verbindet.

Das Programm bietet verschiedene Teilnahmemöglichkeiten. Der “Half” ist die anspruchsvollste Strecke mit mehr als tausend Metern positiven Höhenunterschied laut Datenblatt der Organisation. Beim “Promo” wird die Distanz reduziert, während der “Mini” einen Wettbewerb auf einer kürzeren Strecke ermöglicht. Wer nicht an einer Wertung interessiert ist, kann sich für das Wandern entscheiden. Außerdem gibt es Kinderläufe mit altersgerechten Strecken. Das Rennen entstand in Verbindung mit den Feierlichkeiten von San Benito Abad und unterhält eine enge Beziehung zu La Pared. Die Organisation besteht darauf, die markierten Wege zu respektieren, den Müll einzusammeln und die Flora und Fauna des Tals zu schonen.

Die Teilnehmer müssen das Datenblatt und die aktuelle Streckenführung

ihrer Modalität konsultieren, bevor sie anreisen: einige auf der Website und im Reglement veröffentlichte Entfernungen weisen Unterschiede auf.

Die offiziellen Informationen finden Sie unter chileguatrail.com

[Gesamten Artikel lesen](#)

AGENDA OKTOBER 2026

[Gesamten Artikel lesen](#)

1. Oktober · La ventana, IV. Zyklus der Lebendigen Künste (Artes Vivas) — Puerto del Rosario: Drei Flamenco-Tänzerinnen präsentieren Einzelstücke und eine gemeinsame Kreation, begleitet von Gitarre und Gesang. Ein Abend, um sich dem Flamenco aus verschiedenen Ausdrucksformen zu nähern.

3. Oktober · Denkmalroute von Toto nach Pájara — Pájara: Die Route verbindet die Kapelle von Toto mit der Kirche von Pájara und ermöglicht die Beobachtung alter Anbau- und Wassernutzungssysteme. Vorherige Anmeldung erforderlich.

3. Oktober · El Rey Zolito — Morro Jable: Ein König, der seinem Volk nicht zuhören kann, endet eingesperrt in der Welt, die er selbst erschaffen hat. Das Stück macht aus dieser Geschichte eine Einladung, über Macht und Einsamkeit nachzudenken.

3. Oktober · Darío López, Mira tú pa eso — Puerto del Rosario: Der Komiker bringt einen Monolog über die Nachrichten und den Unsinn des heutigen Lebens mit Parodien und audiovisuellen Mitteln ins Auditorio Insular.

3. Oktober · 50-jähriges Jubiläum der A. F. Dunas de Corralejo — Puerto del Rosario: Die Folkloregruppe feiert ein halbes Jahrhundert ihres Bestehens mit einer Auswahl aus ihren fünf Alben und mit Gastkünstlern. Eine Gelegenheit, ihren Beitrag zur Folklore zu hören und zu würdigen.

4. Oktober · Laura Farré Rozada, Vom Chaos zum Kosmos — Antigua: Die Pianistin schlägt eine musikalische Reise vor, die in der Stille beginnt und sich in Richtung Klang und Harmonie bewegt. Das Programm beinhaltet die Uraufführung eines Werkes eines kanarischen Komponisten.

9. Oktober · Petite Lorena, Reíslas Festival — Puerto del Rosario: In Tremenda verbindet die Komikerin aus La Palma Alltagsbeobachtungen, mündliche Überlieferungen und eine sehr persönliche Sicht auf die Welt.

10. Oktober · Denkmalroute durch Puerto Cabras — Puerto del Rosario: Ein Spaziergang durch das historische und maritime Zentrum des alten Puerto Cabras, um zu entdecken, wie seine Straßen, sein Handel und sein Hafen wuchsen. Vorherige Anmeldung erforderlich.

10. Oktober · ELARA: Eine Reise zu den Sternen — Puerto del Rosario: Elara unternimmt eine imaginäre Reise durch Planeten und Galaxien, während sie versucht, den Verlust eines Familienmitglieds zu verarbeiten. Eine Geschichte über Zuneigung und Trauer, erzählt aus der Perspektive eines Kindes.

11. Oktober · ELARA: Eine Reise zu den Sternen — Antigua: Das Auditorio von Antigua präsentiert dieselbe Geschichte, die das Weltraumabenteuer nutzt, um

über Verlust, Familie und die Suche nach dem Sinn zu sprechen.

15. bis 18. Oktober · Buchmesse Fuerteventura — Puerto del Rosario: Die 36. Ausgabe versammelt Autoren, Verlage, Buchhandlungen und Leser auf dem Platz des Bildungs- und Kongresszentrums (Palacio de Formación y Congresos). Ihr Motto, Lesen öffnet Grenzen, legt den Schwerpunkt auf Dialog und Vielfalt.

19. Oktober · This is Michael, Mar Abierto Festival — Puerto del Rosario: Live-Musik und Choreografien greifen einige der bekanntesten Songs von Michael Jackson in einer groß angelegten Tribute-Show auf.

22. Oktober · Brücken bauen, Zukunft säen — Tiscamanita: Die Stiftung Manuel Velázquez Cabrera lädt zu einem Treffen ein, um die Erfahrungen Fuerteventuras kennenzulernen und über Initiativen nachzudenken, die eine gemeinsame Zukunft aufbauen können.

25. Oktober · Abraham Cupeiro, Resonanzen aus der Vergangenheit — Puerto del Rosario: Der Musiker führt das Publikum durch die Geschichte der Instrumente und zeigt anhand von Stücken aus seiner Sammlung, wie verschiedene Epochen und Kulturen klangen.

27. Oktober · Borja Vilaseca, Erkenne dich selbst — Corralejo: Dieser Termin kündigt einen Vortrag an, der sich auf Selbsterkenntnis konzentriert, ein häufiges Thema in den Werken des Autors. Ich konnte diesen Termin am

27. Oktober im konsultierten Programm nicht bestätigen, daher sollte er vor einer Veröffentlichung überprüft werden.

28. Oktober · Alcarràs, Zyklus Tiempo de Memoria — Puerto del Rosario: Der Film von Carla Simón begleitet eine Familie, die sich seit Generationen dem Pfirsichanbau widmet und nun Gefahr läuft, ihr Land zu verlieren. Ein genauer Blick auf die Arbeit, die Erinnerung und die Veränderungen in der ländlichen Welt.

29. Oktober · Begegnungen mit dem Kulturerbe — Puerto del Rosario: Das Kolloquium befasst sich mit dem architektonischen Erbe von Betancuria. Die Verantwortlichen für den Katalog des Kulturerbes werden den historischen Wert und die Bautechniken der traditionellen Gebäude erläutern.

30. Oktober · Pablo López, Mar Abierto Festival — Puerto del Rosario: Der Sänger und Komponist präsentiert El Niño del Espacio en Concierto, ein neues Projekt, das seine Lieder auf die Bühne des Bildungs- und Kongresszentrums bringt.

31. Oktober · Route von Betancuria zum Morro del Humilladero — Betancuria: Die Wanderung beginnt im historischen Zentrum, führt an religiösen Stätten und dem Archäologischen Museum vorbei und steigt hinauf zu einer Fundstätte mit Felsgravuren. Vorherige Anmeldung erforderlich.

31. Oktober · Jorge Ávila, Alles auf den letzten Drücker — Puerto del Rosario: Der Komiker schließt den Monat mit einem Monolog über Hektik, unüberlegte Entscheidungen und die sehr vertraute Gewohnheit, alles auf später zu verschieben, ab.

Bis 7. Oktober · Feierlichkeiten zu Ehren der Nuestra Señora del Rosario — Puerto del Rosario: Die Hauptstadt feiert ihre Schutzpatronin mit kulturellen Aktivitäten, Musik und Volksfesten für alle Altersgruppen. Der 7. Oktober, der Tag der Schutzpatronin, bildet den Abschluss eines Programms, das bereits im September begann.

13. Oktober · Fiestas Juradas de San Miguel Arcángel — Tuineje: Tuineje gedenkt der Schlachten von El Cuchillete und Tamasite von 1740 mit Veranstaltungen, die Geschichte und Volkstradition verbinden. Die Darstellungen und die Pilgerfahrt (Romería) laden dazu ein, eine der denkwürdigsten Episoden Fuerteventuras

kennenzulernen.

17. Oktober · VULLKAN Festival — Corralejo: Der Fußballplatz Jonathan Sesma ist Schauplatz eines Tages, der der elektronischen Musik gewidmet ist. Ein Termin, um die Sets verschiedener Künstler und die festliche Atmosphäre von Corralejo zu genießen.

Oktober · Feierlichkeiten der Virgen del Pino — Puerto Lajas: Der Küstenort feiert seine Schutzpatronin mit einem Fest, das Einheimische und Besucher zusammenbringt. Das Programm bietet die Gelegenheit, das Leben in diesem Ort am Meer kennenzulernen; die Daten der einzelnen Veranstaltungen sollten vor der Veröffentlichung überprüft werden.

Oktober · Feierlichkeiten von San Pedro Alcántara — Ampuyenta: Ampuyenta widmet sein Patronatsfest dem heiligen San Pedro Alcántara. Das Fest lädt dazu ein, diesen Ort im Landesinneren zu entdecken und seine Traditionen zu teilen; die Termine der Veranstaltungen müssen noch bestätigt werden.

2. und 3. Oktober · Rallye Ciudad Puerto del Rosario — Puerto del Rosario: Fahrer und Teams stellen sich einer Prüfung, bei der jeder Abschnitt Geschwindigkeit, Präzision und Koordination erfordert. Um als Zuschauer dabei zu sein, empfiehlt es sich, den offiziellen Streckenplan und die

für Zuschauer ausgewiesenen Bereiche zu konsultieren.

3. und 4. Oktober · Motocross Fiestas del Rosario — Puerto del Rosario: Die Rennstrecke von Fuerteventura (majorero) ist Austragungsort eines Wettbewerbs mit Sprüngen, Kurven und Rennen auf unbefestigtem Boden, der Teil des Festprogramms der Hauptstadt ist. Die Nummer der Ausgabe muss vor der Veröffentlichung von “XI” bestätigt werden, da die konsultierten Programme unterschiedliche Nummerierungen aufweisen.

10. Oktober · Chilegua Trail — La Pared, Pájara: Die Läufer begeben sich auf die Pfade von La Pared für einen Wettkampf, der körperliche Anstrengung und Landschaft verbindet. Eine Gelegenheit, Outdoor-Sport zu erleben und diesen Winkel der Gemeinde Pájara kennenzulernen.

17. und 18. Oktober · FudeNaS 2026 — verschiedene Gemeinden: Die Veranstaltung durchquert Fuerteventura mit Modalitäten, die es ermöglichen, die Strecke in verschiedenen Tempi zu bewältigen. Teilnehmer und Begleiter können ein Sportereignis verfolgen, das mit dem Gebiet verbunden ist; Start, Ziel und Durchgangspunkte müssen je nach Modalität konsultiert werden



Vullkan Festival

Die elektronische Musik erobert
Corralejo am 17. Oktober

Der Fußballplatz Jonathan Sesma wird Gastgeber eines Tages mit zwei Bühnen und einem Line-up sein, dem noch Künstler hinzugefügt werden können. Corralejo wird am Samstag, den 17. Oktober, mit dem Vullkan Festival seinen Rhythmus ändern. Die Veranstaltung wird das Publikum der elektronischen Musik auf dem Fußballplatz Jonathan Sesma versammeln, der für diesen Anlass in ein Gelände mit zwei musikalischen Bereichen umgewandelt wird: Vullkan und Cráter.

Die erste Vorschau auf das Line-up hebt die Auftritte von Bontan und Fleur Shore hervor. Ebenfalls angekündigt sind Bastian Bux, Daniel Orpi, Juanfran und Menesix, wobei weitere Namen noch bestätigt werden müssen. Die Zeiten und die Aufteilung der Sets auf die beiden Bühnen müssen konsultiert werden, wenn die Organisation das endgültige Programm veröffentlicht.

Das Festival bietet Standard- und VIP-Tickets über Enterticket an. Gemäß den Regeln sind die Tickets personalisiert, der Zutritt ist Personen über 20 Jahren vorbehalten und es muss ein physischer Identitätsnachweis vorgelegt werden.

Die Organisation kündigt Essensstände und Bezahlung über ein aufladbares Armband auf dem Gelände an. Vor dem Kauf oder der Anreise empfiehlt es sich, das Line-up und die Zugangsbedingungen auf der offiziellen Website von Vullkan zu überprüfen. Datum und Ort stehen bereits fest; das vollständige Programm wird der Nacht weiterhin Gestalt verleihen.

[Gesamten Artikel lesen](#)

FUDENAS 2026

XIX EDICIÓN MTB **17 DE OCTUBRE** I EDICIÓN 42K



EJERCITO DE TIERRA



www.fudenas.com



Disfruta Fuerteventura

Monatszeitschrift

FudeNaS 2026

Die Herausforderung, Fuerteventura zu durchqueren, wird um einen Fußmarsch erweitert

Die 19. Ausgabe findet am 17. Oktober mit der Radüberquerung von Nord nach Süd und einem neuen, als "Marcha 42K" angekündigten Wettbewerb statt.

FudeNaS wird Fuerteventura am Samstag, den 17. Oktober, erneut in Bewegung setzen. Das bekannteste Rennen beginnt in Corralejo und endet in Morro Jable, nachdem Pisten und Wege der Insel zurückgelegt wurden. Das Cabildo spricht von rund 150 Kilometern; die Kontrolltabelle der Organisation verortet das Ziel bei Kilometer 154,6.

Nicht alle Teilnehmer müssen diese Distanz bewältigen. Die Modalität "Ruta MTB und E-Bike" endet in Antigua, etwa auf halber Strecke, und die Staffeln (Relevos) ermöglichen es zwei Radfahrern, sich die Strecke mit einem Wechsel in diesem Ort zu teilen.

Die Neuheit in diesem Jahr ist der "Marcha 42K", ein Lauf, der in Corralejo startet und am Kasernengelände Puerto del Rosario (Acuartelamiento Puerto del Rosario) endet. Obwohl sein Name auf 42 Kilometer anspielt, verortet das offizielle Datenblatt das Ziel bei Kilometer 43,3. Wie bei den Radwettbewerben wird es Kontrollen und Zeiten geben, die die angemeldeten Teilnehmer einhalten müssen.

Die Ausgabe der Startnummern ist für den 15. und 16. Oktober in Puerto del Rosario vorgesehen; es wird keine Übergabe am Startort am Samstagmorgen geben.

Strecken, Reglements und logistische Informationen können unter fudenas.com und www.cabildofuer.es

[Gesamten Artikel lesen](#)



Fiestas Juradas de San Miguel

Tuineje erinnert sich an die Verteidigung Fuerteventuras

Jeden Oktober kehrt Tuineje zu einer Geschichte zurück, die ganz Fuerteventura geprägt hat. Die Fiestas Juradas de San Miguel Arcángel erinnern an zwei Auseinandersetzungen im Jahr 1740 zwischen einheimischen Bewohnern (Majoreros) und britischen Freibeutern: die Schlacht von El Cuchillete am 13. Oktober und die von Llano Florido oder Tamasite am 24. November.

Die Angreifer landeten in Gran Tarajal und rückten auf Tuineje vor. In jenen Tagen organisierte sich die Bevölkerung, um die Insel zu verteidigen. Die Kapelle von San Miguel erlitt Schäden, und laut der vom Cabildo (Inselrat) gesammelten historischen Dokumentation rissen die Freibeuter der Figur des Erzengels einen Arm und den Stab ab. Die Bewohner schrieben ihre Siege seinem Schutz zu und versprachen, ihn jedes Jahr zu ehren. Aus dieser Verpflichtung (Schwur) stammt der Name "Fiestas Juradas".

Heute vereint die Feier Hingabe, Erinnerung und volkstümliche Darstellung. Die Landung wird am Strand von Gran Tarajal nachgestellt; die Schlacht wird in der Umgebung von Tamasite erneut aufgeführt; und die Romería (Wallfahrt)

versammelt diejenigen, die kommen, um San Miguel zu ehren. Es sind Wege, die Geschichte an den Orten zu erzählen, an denen sie stattfand, und sie an neue Generationen weiterzugeben. Die Feste sind als Kulturgut (Bien de Interés Cultural) und als Fest von nationalem touristischem Interesse (Fiesta de Interés Turístico Nacional) anerkannt.

Für 2026 präsentierte der Stadtrat ein Veranstaltungsprogramm vom 25. September bis zum 18. Oktober, mit Antonio Marrero als Festredner (Pregonero). Der 13. Oktober ist ein lokaler Feiertag, der den Fiestas Juradas und dem Gedenken an die Schlachten gewidmet ist. Unter den mit dieser Feier verbundenen Veranstaltungen stehen die historischen Nachstellungen und die Romería hervor; bevor man die genaue Uhrzeit ankündigt, empfiehlt es sich, das endgültige städtische Programm zu konsultieren.

Tuineje während dieser Feste zu besuchen, bedeutet, sich einer Tradition zu nähern, die seine Bewohner am Leben erhalten: ein Versprechen, das vor fast drei Jahrhunderten geboren wurde und das heute weiterhin das Dorf rund um San Miguel und seine eigene Geschichte vereint.

[Gesamten Artikel lesen](#)

El Castillo del Tostón

Verteidigung, Handel und Erinnerung des Nordens

Der Torre del Tostón erinnert an eine Zeit, in der jedes Segel, das am Horizont gesichtet wurde, Handel, Nachrichten oder Gefahr ankündigen konnte. Oberhalb des alten Hafens von El Cotillo gelegen, ermöglichte seine Position die Überwachung einer strategisch wichtigen Küste für die Verbindungen des Nordens von Fuerteventura.

Sein runder Grundriss, die dicken Mauern und der erhöhte Zugang entsprechen einer Verteidigungsarchitektur. Aber der Turm war kein isoliertes Bauwerk. Zu seinen Füßen entwickelte sich ein Verladebereich, der mit dem Export und Import von Produkten wie Getreide, Vieh oder Kalk verbunden war.

Das Gebäude hilft dabei, die doppelte Natur der Küste zu verstehen: exponierte Grenze und Tor zur Außenwelt. Diese Erinnerung bleibt in einen Ort integriert, den wir heute mit Stränden, Fischfang, Restaurants und Sonnenuntergängen verbinden.

Der Besuch kann durch einen Spaziergang durch den alten Hafen und weiter zum Leuchtturm von Tostón verlängert werden. Vor dem Besuch empfiehlt es

sich, die Öffnungszeiten und die Zugänglichkeit des Innenbereichs zu überprüfen. Auch wenn er geschlossen ist, erlauben das Äußere und seine Verbindung zur Landschaft, sich eine Zeit vorzustellen, in der El Cotillo mit dem Blick auf das Meer lebte

[Gesamten Artikel lesen](#)



05 LOKALER HANDEL

Dieser Inhalt über LOKALER HANDEL ist möglich dank „Morreo jewels“





06

GESCHICHTEN UND LEGENDEN

Dieser Inhalt über GESCHICHTEN UND LEGENDEN ist möglich dank „isla32“



Warum heißt es Fuerteventura?

Heißt Fuerteventura wegen des starken Windes (“fuerte viento”) so? Die Erklärung klingt überzeugend, nachdem man den Passatwind gespürt hat, aber die Dokumente erzählen eine komplexere Geschichte.

Formen, die “Forte Ventura” nahekommen, tauchen auf europäischen Karten des Mittelalters vor der normannischen Eroberung auf. Der Name war also bereits unter Seefahrern und Kartografen in Umlauf. Wie bei vielen Ortsnamen (Toponymen) üblich, änderte sich die Schreibweise bei der Übertragung von einer Sprache und Karte zur anderen.

Die Chroniken bewahrten auch Bezeichnungen auf, die sich auf die Ureinwohner bezogen. Erbania taucht mit unterschiedlichen Schreibweisen auf, während Maxorata und Jandía die beiden großen indigenen Gebiete bezeichneten. Ihre genauen Bedeutungen müssen mit Vorsicht behandelt werden.

Für “Forte Ventura” wurden Interpretationen vorgeschlagen, die mit großem Glück, Abenteuer oder Schicksal in Verbindung gebracht werden. Die direkte

Verbindung zum Wind scheint hauptsächlich auf eine Volksetymologie zurückzugehen: eine spätere Erklärung, die mit heutigen Wörtern konstruiert wurde.

Vielleicht ist die interessanteste Kuriosität gerade dieses Fehlen einer endgültigen Antwort. Der Name Fuerteventura ist wie die Insel selbst: das Ergebnis von Reisen, Begegnungen, Karten und Geschichten, die sich über Jahrhunderte angesammelt haben.

[Gesamten Artikel lesen](#)



Disfruta
Fuerteventura